

Jakob Prandtauer (1660–1726)

Leben und Werk im Überblick

1660	16. Juli	Taufe in der Pfarrkirche von Zams in Tirol
1677		Beginn der Maurerlehre bei Georg Asam in Schnann
1680		Abschluss der Maurerlehre in Schnann
1692	ab Anfang Juli	Mitarbeiter von Christian Alexander Oedtl am Schwaighof in St. Pölten (errichtet im Auftrag des Augustiner-Chorherrenstiftes St. Pölten)
	16. Juli	Kauf des Hauses in St. Pölten (Klostergasse 15)
	21. Juli	In Thalheim Heirat mit Elisabeth Rennberger
1693	13. Jänner	Ausstellung des Maurerlehrbriefes
		Erste Arbeiten am Augustiner-Chorherrenstift St. Pölten (Umgestaltung des Südturms)
		Arbeiten am Förthof (Krems) im Auftrag des Stiftes Dürnstein
		Geburt des ersten Sohnes Hans Anton
ab 1694		Umbau des Pfarrhofes in Haitzendorf für das Stift Herzogenburg
1695		Erste Entwürfe für Brücken über Nebenflüsse der Donau im Auftrag der Niederösterreichischen Stände
		Beginn des Umbaus der Pfarrkirche von Lasseo im Auftrag des Stiftes Melk
		Geburt des Sohnes Franz Joseph

- 1697 Geburt der Tochter Maria Anna
- 1699 Beginn der Arbeiten am **Stift St. Andrä an der Traisen**
Beginn des Umbaus der Ochsenburg im Auftrag des Augustiner-Chorherrenstiftes St. Pölten
Geburt des dritten Sohnes Hans Jakob
- 1701 Umbau der Sommersakristei im **Stift Melk**
- 1702 Beginn des Neubaus der Melker Stiftskirche
- 1705 Tod des Sohnes Hans Jakob
- 1706 Baubeginn der Pfarr- und Wallfahrtskirche auf dem Sonntagberg im Auftrag des Stiftes Seitenstetten
- 1708 Tod des in Passau ansässigen Baumeisters Carlo Antonio Carlone. Prandtauer übernimmt dessen Position als entwerfender Baumeister im **Stift Garsten** und im **Stift St. Florian**.
- 1710 Erste Arbeiten im **Stift Kremsmünster**
- 1711 Beginn des Umbaus der Klosteranlage von Melk
- 1714 Beginn des Neubaus des **Stiftes Herzogenburg**
- 1714/15 (?) Umbauprojekte für das **Stift Klosterneuburg**
- 1715 Beginn des Umbaus von **Stift Dürnstein**
- 1716 Die Tochter Maria Anna heiratet den Bildhauer Peter Widerin.
- 1717 Joseph Munggenast, bis dahin Schüler und Mitarbeiter Prandtauers, wird selbstständiger Baumeister.
- 1717/19 Übergabe der Bauleitung des Stiftes Dürnstein an Joseph Munggenast

- 1720 Tod von Prandtauers Frau. Die Tochter Anna und ihr Mann Peter Widerin ziehen zu Prandtauer.
- 1721 Baubeginn der Kasernen in Krems und Ybbs
- 1722 Baubeginn des Kremsmünstererhofes in Linz
- 1724 (?) Baubeginn von Schloss Hohenbrunn im Auftrag des Stiftes St. Florian
- 1725 Baubeginn der Pfarrkirche von Wullersdorf im Auftrag des Stiftes Melk
- 1726 16. September Tod Jakob Prandtauers
18. September Begräbnis in der Gruft der Augustiner-Chorherrenstiftskirche St. Pölten